

Das aktuelle Schultelegamm
der Freien Waldorfschule Frankfurt

Nr. 122 Mai 2015

Erscheint ca. 10-mal im Jahr

Redaktion: C.Decressonnière, U. Giesler

E. Wörner (V.i.S.d.P.)

Adresse: Friedlebenstraße 52, 60433 Frankfurt, T: 069 / 95 306 141, F: 069 / 95 29 42 25, www.waldorfschule-frankfurt.de

Der Vorstand informiert

Unsere Geschäftsführerin Eva Wörner hat Ende März aus persönlichen Gründen ihr Arbeitsverhältnis zum Schuljahresende gekündigt. Frau Wörner war seit über 10 Jahren erfolgreich als Geschäftsführerin für unseren Schulverein tätig. Sie hat nach eigenen Angaben einen Punkt in ihrer persönlichen Biografie erreicht, an dem sie ihrem Leben eine neue berufliche Richtung geben möchte. Ihr ist wichtig, dass ihre Entscheidung nicht als Votum gegen die zurzeit laufenden Bemühungen zur Etablierung einer neuen Struktur gedeutet werden. Frau Wörner geht davon aus, dass die eingeleiteten und teils schon umgesetzten Änderungen ein Weg sein können, die Fragen der Selbstverwaltung zu klären. Sie erwartet, dass eine neue Geschäftsführung mit frischer Kraft zu dieser Entwicklung beiträgt und sie ist gerne bereit, für eine gewisse Zeit den Schulverein beratend zu unterstützen, um einen geordneten Übergang sicherzustellen.

Der Vorstand hat sich in mehreren Sitzungen im April mit dem Thema intensiv befasst, eine Findungskommission bestellt und die notwendigen Prozesse zur Regelung der Geschäftsführungsnachfolge in die Wege geleitet. Auf der Mitgliederversammlung am 18. Mai werden wir Sie weiter informieren.

M. Schulz

Neue Software Schulküche

Seit den Osterferien läuft unser neues Bestellsystem für die Schulverpflegung. Die Resonanz ist gut und die technischen Abläufe funktionieren immer besser. Sie haben bestimmt auch schon gesehen, dass es für „Spontane-Esser“ immer noch möglich ist, sich auch kurzfristig anzumelden. Weiterhin können Sie sich bei Fragen gerne an Hr. Ellermann wenden. Wir freuen uns, wenn sich immer mehr „Esser“ mit unserem neuen Bestellsystem vertraut machen. Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung nur den Benutzernamen (Loginnamen) an z.B. abcd1234, so dass Ihre Überweisung zugeordnet werden kann. Eine Wertstellung dauert maximal zwei Tage.

E. Wörner

Brandschutz

Bitte beachten Sie, dass Flure und Foyers von Ranzen, am Boden liegenden Kleidungsstücken und Möbeln frei zu halten sind. Es handelt sich um notwendige Fluchtwege, die im Brandfall die zügige Evakuierung aller Menschen im Haus ermöglichen muss.

E. Wörner

Zuschüsse Kindergarten

Wir hatten inzwischen ein erstes, sehr konstruktives Gespräch im Bildungsdezernat Frankfurt/Main. Das Ziel aller am Gespräch Beteiligten war, eine Lösung zu finden, um die Finanzierung unserer Waldorf-Kindertagesstätte sicherzustellen incl. Betriebskostenzuschüsse. Weitere Infos hoffen wir in einem a. o. Elternabend im Kindergarten, am 12.05.15 geben zu können, und dann für die ganze Schulgemeinschaft auf unserer diesjährigen MV am 18.05.15.

E. Wörner

Neue Laptops: Gute Kontakte gesucht!

Für den Unterricht in den oberen Klassen wollen wir für das nächste Schuljahr einen Medienwagen anschaffen. Diesen kann man sich als eine Art Schubladenwagen mit Rollen vorstellen, in dem 20-25 Laptops aufbewahrt sind. So kann er leicht in die verschiedenen Räume geschoben werden und macht damit einen flexibleren Unterricht möglich. Die Laptops sollen möglichst neu sein, um auch aktuellste Software darauf laufen lassen zu können. Und hier sind Sie gefragt: Haben Sie Kontakte zu einem Computer-Hersteller, der uns die Rechner spenden oder günstiger abgeben würde? Oder möchten Sie sich selbst mit einer finanziellen Spende (gegen Spendenquittung) dafür einsetzen, dass unsere älteren Schüler besser ausgestattet werden? Dann wenden Sie sich bitte an unseren Betriebsleiter, Herrn Ellermann: aellermann@waldorfschule-frankfurt.de oder spenden Sie direkt auf das Konto des Fördervereins, Stichwort „Medienwagen“:

IBAN: DE60 5005 0201 0000 1778 32, BIC: HELADEF1822

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Unterstützung!

N. Opatz für das Fundraising-Team

Veranstaltungen

Herzliche Einladung zum GARTENTAG am Samstag, 09.05.2015, von 10 – 14 Uhr

Liebe Eltern, wir möchten mit Ihrer Hilfe unseren Schulhof wieder verschönern und pflegen.

Geplant sind folgende Arbeiten unter Anleitung unseres Gärtners und der Fachlehrerin:

- 2 Bäume pflanzen
- neue Bänke aufstellen

- Sand auffüllen
- Reinigungs- und Verschönerungsarbeiten
- Für Essen und Trinken sorgen wir.

Für die Geländedelegation F. Strauß

Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Schulvereins lädt alle Mitglieder (Eltern, Lehrer und Mitarbeiter) zur jährlichen Mitgliederversammlung laut Satzung ein.

Montag, 18.05.2015, 20.00 Uhr, Foyer

Präsentation der Achtklassarbeiten (8a)

Ausstellung und Präsentation der handwerklichen und künstlerischen Arbeiten der Schülerinnen und Schüler der Klasse 8a.

Samstag, 20.06.2015, 10.00 Uhr, Alter Saal

Präsentation der Achtklassarbeiten (8b)

Ausstellung und Präsentation handwerklich-künstlerischer Arbeiten und eigener Forschungsarbeiten der Schülerinnen und Schüler der Klasse 8b.

Samstag, 27.06.2015, 10.00 Uhr, Alter Saal

Klassenspiel 12b: „Uns geht es gut“ verfasst von der Klasse 12b

Freitag/Samstag, 26.06./27.06.2015, jeweils 19.30 Uhr im Neuen Saal

Eintritt frei, Spende erbeten

„Vom Fischer und seiner Frau“

Ein Märchen für Erwachsene und

Jugendliche vom Ensemble Grimpeace

Benefiz-Aufführung für die Christengemeinschaft Frankfurt, **29. Mai 2015, 20.00 Uhr in der Frauenlobstraße 2**

Flaute bei den Fischers. Herr Fischer ist eigentlich wunschlos. Nur seine Frau will nicht so wie er wohl (nicht) will. Fischen im Trüben also. Ein dicker Fisch an der Angel eröffnet die Möglichkeit zur Veränderung: ein verzauberter Butt, der Wünsche erfüllen kann, und schon macht Frau Fischer Karriere. Das ist doch in Ordnung. Wer möchte sich nicht verwirklichen? Aber wie weit soll das Wachstum gehen? Wo ist die Grenze? Und welchen Preis sind wir bereit, zu zahlen?

Das Märchen „Von dem Fischer und seiner Frau“, das Phillip-Otto Runge, ein bekannter norddeutscher Maler der Romantik, überlieferte, wurde über

Clemens Brentano zu den Gebrüdern Grimm gebracht. So gelangte es in die Sammlung deutscher Kinder- und Hausmärchen. Das Ensemble Grimpeace unterstreicht die Aktualität dieses Märchens auch durch andere zeitgenössische Künstler, wie z.B. Bodo Wartke, Monty Python, Udo Jürgens oder auch Victor von Bülow. Ob gereimt oder gerappt, ob klassisches Märchen oder stilvoller Klamauk, ob schamlos selbst geschrieben oder liebevoll kopiert, alles ist bis zur Kenntlichkeit entstellt. So entsteht ein virtuoser Reigen von überschäumenden Ideen, die sich alle um die Frage drehen: Wann ist es genug?

Das Ensemble Grimpeace:

Hedda Andriessen, SchauspielerIn, sonst unterwegs für DinnerKrimi, Wulf Saggau, Schauspieler, u.a. beim Ampere Theater Frankfurt

B. Hellebrand

Schüleraustausch Tianjin – Frankfurt

Das Stadtschulamt plant einen Schüleraustausch mit der chinesischen Stadt Tianjin für Schüler zwischen 14 und 19 Jahren.

Tianjin ist eine Hafenstadt mit 12 Mio. Einwohnern, einen Tagesausflug von der chinesischen Mauer entfernt. Eine Gruppe von chinesischen Schülern wird vom 13. bis 24. Juli 2015 in Frankfurt sein. Die frankfurter Schüler werden in den Osterferien 2016 nach China reisen. Gesucht werden noch Gastfamilien und interessierte Schüler.

Ansprechpartnerin ist Frau Poetzsch. Tel: 069/21234838. E-Mail: hannah.poetzsch at stadt-frankfurt.de

A. Hartlieb (Schülermutter)

Interesse an Kursen und sonstigen Angeboten in Südengland?

Der Besuch der Webseite des Emerson College (www.emerson.org.uk) in East Grinstead ist einen Besuch wert. Eine der führenden anthroposophischen Bildungseinrichtungen Englands, südlich von London, auf dem Weg Richtung Brighton ist in einem umgewandelten Herrenhaus untergebracht.

D. Schlott

Nothilfe für die Menschen in Nepal

Die Nachrichten und Bilder vom verheerenden Erdbeben in Nepal erschüttern uns alle. Ich war selbst vor

einem Jahr dort unterwegs, habe Waldorfschule und demeter-Landwirtschaft in der Nähe von Kathmandu sowie ein vorbildliches soziales Projekt direkt in Kathmandu kennen gelernt und bin angesichts der Bilder von vertrauten Orten entsetzt über das Ausmaß der Zerstörung: so ähnlich muss es in unseren Städten bei Kriegsende ausgesehen haben...

In unseren Pflegebereichen arbeiten nun schon seit einigen Jahren Medizinstudentinnen und -studenten aus Nepal, die darum gebeten haben, dass wir hier nach unseren Möglichkeiten mithelfen, die akute Not ihrer Landsleute zu lindern und beim Wiederaufbau ihrer Heimat mitzuhelfen.

Und bevor Sie aus einem ähnlichen Hilfsimpuls heraus Spenden an anonyme Wohlfahrtskonzerne geben, möchte ich Ihnen die eingangs beschriebenen Projekte in Kathmandu und Umgebung an ihr Herz legen: sie wurden vor etwa 30 Jahren von einer „Waldorf-Mutter“ aus Dortmund ins Leben gerufen und seither maßgeblich organisatorisch und finanziell getragen von ihrem Verein Shanti Leprahilfe Dortmund e.V. www.shantileprahilfe.de, Vorstand: Marianne Grosspietsch – Christa Schaaf – Heinke Reuter – Bärbel Puchert

Spendenkonto: KD-Bank Dortmund / BIC: GENODED1DKD, IBAN DE92 3506 0190 0000 9239 23.

Marianne Grosspietsch, ihr Sohn und mehrere deutsche Freiwillige sind „zufällig“ wenige Tage vor dem Erdbeben in Kathmandu angekommen, organisieren dort nahezu rund um die Uhr Erste Hilfe, Medikamenten-, Lebensmittel- und Trinkwasserversorgung, u.a. durch ein Feldlazarett mit Feldküche auf dem Gelände der von ihr gegründeten Hape-Kerkeling-Klinik. Sie werden in Kürze unterstützt durch ein Team der „Freunde der Erziehungskunst“, die psychologisch geschulte Freiwillige nach Kathmandu entsenden werden, um dort schwerpunktmäßig Kinder mit traumatischen Erlebnissen zu versorgen.

Sie können diese wichtige Arbeit vor Ort unterstützen durch eine Spende auf das o. a. Konto des Vereins - ich kann Ihnen aus eigener Erfahrung berichten, dass er eine vorbildliche Arbeit leistet.

Mit sehr herzlichem Dank für Ihre Teilnahme und Unterstützung.

U. Scharf (Haus Aja Textor-Goethe)

Fest-Vorbereitungskreis

Filzen: Alle 2 Wochen Mittwoch (beginnend mit dem 1. Mi. nach den Ferien) ab 19.30 Uhr im Handarbeitsraum, 1. OG im Werkstattbau, Frau Hartlieb, 06171/98 26 50

Töpfern: Jeden Mittwoch von 8 - 10 Uhr im Keramikraum, 1. OG im Werkstattbau, Frau Cox, 069/35 35 04 32

Jahreszeitentisch: Dieser Arbeitskreis kann z. Zt. keine neuen Teilnehmer aufnehmen.

Puppennähen: Jeden Donnerstag von 9 - 12 Uhr, Frau Wolfart, 069/54 99 70

Handarbeitskreis: Freitags von 8 - 12 Uhr im Handarbeitsraum, UG Altbau, Frau Reith, 0171/7 04 04 68

Bastelkreis im Kindergarten: Jeden Freitag von 8 - 12 Uhr im Eurythmieraum des Kindergartens, Frau Groh, 069/95 63 81 98. Es wird vor allem Spielzeug für Kinder im Alter zwischen 2 und 7 Jahren hergestellt: große und kleine Filzbälle, Pferdeleinen, Schneckenbänder, Obst und Gemüse für den Kaufladen, kleine Häkeltäschchen etc.

Alle fleißigen Hände sind herzlich zu unseren Arbeitskreisen eingeladen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Sie bekommen alle Arbeiten gezeigt und lernen neue Eltern kennen.

Bitte melden Sie sich bei den Kursleiterinnen an, damit Sie informiert werden können, falls der Termin kurzfristig verlegt werden muss.

Wer sich in dem vorhandenen Kursangebot nicht wiederfinden kann und selbst einen Arbeitskreis gründen möchte, kann sich an den Fest-Vorbereitungskreis, Frau Scheit, 069/7 68 11 11 wenden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Für den Fest-Vorbereitungskreis C. Scheit

Ferien und freie Tage

Schulfreie Tage

15.05. und 05.06.2015

Sommerferien

27.07. - 04.09.2015

Herbstferien

19.10. - 31.10.2015

Weihnachtsferien

23.12.2015 – 09.01.2016

Fasching

08.02 – 09.02.2016

Osterferien

29.03. - 09.04.2016

Sommerferien

18.07. - 26.08.2016

Der Redaktionsschluss für die nächste „Heiße Feder“ ist am 26.05.2015.

Bitten senden Sie Ihre Artikel spätestens bis zu diesem Termin an Frau Decressonnière (mail at waldorfschule-frankfurt.de).